

Jagdgesellschaft Eschner Riet

Anschrift Jagdleiter: Herr Daniel Nägele
Bahngasse 30, 9485 Nendeln

An die Regierung des Fürstentum Liechtenstein

z.H. Ministerium für Inneres, Bildung und Umwelt, 9490 Vaduz

Stellungnahme zur Vernehmlassung für die Abänderung des Jagdgesetzes

Sehr geehrte Damen und Herren

Anbei senden wir Ihnen unsere Stellungnahme zum Vernehmlassungsbericht

«Abänderung Jagdgesetz»

Wir möchten bekunden, dass wir, die Jagdgesellschaft Eschner Riet, uns der Stellungnahme der Liechtensteiner Jägerschaft vollstens anschliessen.

Weiter haben wir folgende Revierbezogene Punkte, die wir bekunden möchten:

- Die Bejagungszeit auf Krähen soll angepasst werden, diese sollten bereits im Sommer bejagt werden können. Nur so kann sinnvoll und erfolgreich bejagt und die Schäden reduziert werden.

Das Jagdgesetz soll als Ganzes angepasst werden, nicht nur das Schalenwild Management. Unter anderem sehen wir Anpassungsbedarf bei folgenden Punkten:

- Wir wünschen einen zwingenden jährlichen Schiessnachweis, um die Treffsicherheit der Jäger zu gewährleisten.
- Ganzjährige Ruhezeiten für das Wild sollen ausgewiesen werden, um den verbleibenden Wildtieren Ruhe zu garantieren.
- Laut unserem Abschussplan müssen wir Rotwild bejagen, dieses wechselt aber erst in der Nacht in unser Revier und kann somit nicht bejagt werden. Ausserdem wird der Schutzwald entlastet, wenn das Rotwild im Riet steht. Hier sollte es ungestört stehen dürfen.

Vielen Dank für Ihre Kenntnisnahme

Für die Jagdgesellschaft Eschner Riet

Jagdleiter Daniel Nägele



Nendeln, 21. September 2020